

Germany-Sinsheim: Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork

OJ S 45/2023 03/03/2023

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar

Postal address: Dietmar-Hopp-Straße 8

Town: Sinsheim

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

Postal code: 74889

Country: Germany

E-mail: vergabe@iuscomm.de

Telephone: +49 7261931530

Fax: +49 72619317530

Internet address(es):

Main address: <http://www.fibernet-rn.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: ZWECKVERBAND

I.5. Main activity

Other activity: FÖRDERUNG BREITBAND AUSBAU

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ausbau Gigabit-Netz ZV High-Speed-Netz Rhein-Neckar in Lobbach

Reference number: 472/22-AZ

II.1.2. Main CPV code

45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Ausbau Gigabit-Netz ZV High-Speed-Netz Rhein-Neckar in Lobbach

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 7 084 378,50 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45231000 Construction work for pipelines, communication and power lines

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE128 Rhein-Neckar-Kreis

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftraggeber plant die Errichtung eines NGA-Netzes (FTTB) im Gemeindegebiet Lobbach. Ziel ist die Erschließung der grauen NGA-Flecken im Gemarkungsgebiet gemäß Gigabit-Richtlinie der Bundesförderung zur Sicherstellung der im Zuwendungsbescheid und dem dort in Bezug genommenen Förderprogramm genannten Mindestbandbreiten. Das Ausbaukonzept der Maßnahme kann der Anlage Ausbaukonzeption entnommen werden. Das Projekt soll nach der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabit-Ausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-Richtlinie) sowie nach der „Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Mitfinanzierung der Bundes-Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (VwV Gigabitmitfinanzierung)“ gefördert werden. Der vorläufige Förderbescheid des Bundes für das Projekt ist als Anlage Zuwendungsbescheid den Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Der Förderantrag zur Ko-Finanzierung des Projekts durch das Land Baden-Württemberg ist beim Innenministerium Baden-Württemberg eingereicht, eine Bescheidung steht jedoch bislang aus. Weiterhin hat der Versorger Syna GmbH Interesse an einer Mitverlegung im Bereich des Stromnetzes im Ortsteil Lobenfeld im Zuge des Projektes bekundet. Die sich hieraus ergebenden Synergien sollen genutzt werden. Aufgrund dessen muss das Teilnetz im Ortsteil Lobenfeld bereits im Jahr 2023 und somit vor dem Teilnetz im Ortsteil Waldwimmersbach umgesetzt werden. Diese Vorgabe an die zeitliche Umsetzung muss vom Generalübernehmer zwingend beachtet und umgesetzt werden (vgl. hierzu auch Ziffer 13). Aus diesem Grund hat der Auftraggeber beschlossen, die Breitbandversorgung in den unterversorgten Bereichen des Gemarkungsgebiets in den Jahren 2023 und 2024 zu verbessern. Hierzu werden, ausgehend von Anschlusspunkten an die vorgelagerte Infrastruktur des Netzbetreibers bzw. an das Backbone-Netz des Zweckverbands, Zuleitungsinfrastrukturen in die Versorgungsgebiete sowie innerörtliche Verteilnetze in den derzeit unterversorgten Bereichen auf Basis der FTTB-Technologie hergestellt. Dieses neu zu schaffende passive NGA-Netz (FTTB) wird einem privatwirtschaftlichen Netzbetreiber zur Nutzung und Herstellung der aktiven Netzebene und der Versorgung mit hochbitratigen Breitbandanschlüssen gegen Entgelt überlassen. Der Netzbetrieb des neu zu schaffenden passiven NGA-Netzes (FTTB) wurde bereits im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung an die NetCom BW GmbH, Ellwangen, als Betreiber vergeben. Der Auftraggeber hat beschlossen, die Herstellung dieses neu zu schaffenden passiven NGA-Netzes (FTTB) als Generalübernehmerleistung auszuschreiben. Der Generalübernehmer soll hierbei sowohl die erforderlichen Planungen als auch die notwendigen Bauleistungen zur „betriebsfertigen“ und funktionsfähigen Herstellung des neu zu schaffenden passiven NGA-Netzes (FTTB) nebst Hausanschluss- und Mitverlegungsmanagement erbringen. Die hierfür erforderlichen Planungs- und Bauleistungen sind Ausschreibungsgegenstand. Das mit dieser Ausschreibung neu zu errichtende passive NGA-Netz (FTTB) umfasst folgende Längen und Gebäudeanschlusspunkte (GAP) im Grauen

NGA-Flecken: Lobbach: - ca. 15,8 km als Neubau bis zur privaten Grundstücksgrenze- ca. 7,9 km Glasfasereinzug in bestehende Rohrsysteme (Trassenmeter)- ca. 831 Gebäudeanschlusspunkte (GAP) im Grauen NGA-Flecken- ca. 2 Technikstandorte (PoP-Container/MFG)- ca. 29 Unterverteilungen (RVt) Der Auftraggeber hat bereits eine flächendeckende FTTB-Strukturplanung sowie eine FTTB-Trassenplanung im Zuge des Förderantragsverfahrens erstellen lassen, welche jedoch Idgl. in Teilbereichen in elektronischen Datenformaten (Shape-Daten) als Grundlage seiner weiterführenden Planungen zur Verfügung gestellt werden können. Dem Generalübernehmer werden diese Daten gegen Vorlage einer von den Bewerbern/Bietern unterzeichneten Vertraulichkeitsvereinbarung in der nächsten Verfahrensstufe zur Verfügung gestellt. Die Bestandunterlagen/Planunterlagen des Auftraggebers entsprechen zudem nicht den Vorgaben des Fördermittelgebers hinsichtlich des umzusetzenden Faser-, Material- und Reservekonzepts des Bundes sowie den anzuwendenden GIS-Nebenbestimmungen. Der Planungsstand ist folglich hinsichtlich Faser-, Material- und Reservekonzept des Bundes in eine Genehmigungsplanung weiterzuentwickeln und gemäß den anzuwendenden GIS-Nebenbestimmungen bereitzustellen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 25

Price - Weighting: 75

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 175-494471](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

06/02/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Aytac Bau GmbH

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64293

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 7 084 378,50 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/02/2023